



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Ledijon sucht Helden

Stammzellspender dringend gesucht

Köln/ Frankfurt am Main, 01.03.2018 – Der siebenjährige Ledijon aus Mörfelden-Walldorf hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Sonntag, den 11.03.2018, im Club Gala Events in Frankfurt am Main als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

Im Januar entdecken Ledijons Eltern undefinierbare blaue Flecken am Körper ihres Sohnes. Erst einmal nichts Außergewöhnliches bei einem quirligen siebenjährigen Jungen. Trotzdem fahren Ledijons Eltern zum Arzt. Nach mehreren Untersuchungen dann die erschütternde Diagnose: Ledijon leidet an einer akuten Form von Blutkrebs. Sofort werden die ersten Chemotherapien eingeleitet. Ledijon verbringt seitdem die meiste Zeit im Krankenhaus und hat mit Nebenwirkungen zu kämpfen. Anfang Februar dann die Gewissheit: Nur eine Stammzellspende kann sein junges Leben retten. Da sein Knochenmark bereits extrem angegriffen ist, muss die Transplantation schnell erfolgen; bestenfalls in den nächsten vier Wochen. Ledijons letzter Hoffnungsschimmer sind seine Eltern und sein kleiner Bruder, dessen Gewebemerkmale gerade bestimmt werden. Mit hoher Wahrscheinlichkeit ist Ledijon jedoch auf eine Fremdspende angewiesen. Er kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um zu helfen und um keine Zeit zu verlieren, organisieren Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS eine Registrierungsaktion zur Gewinnung potenzieller Stammzellspender. Unter dem Motto "Ledijon sucht Helden" appellieren sie an die Menschen in der Region, sich am

Sonntag, den 11. März 2018

von 12:00 bis 17:00 Uhr

Gala Events Frankfurt, Josef-Eicher-Str. 10, 60437 Frankfurt am Main

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

„Es ist für uns alle, und natürlich besonders für Ledijons Eltern, eine extreme Belastung ihn so zu sehen“, so Mirjeta, Ledijons Tante. „Vor einigen Wochen schien er noch kerngesund und jetzt ist er todkrank. Wir haben große Angst um ihn und hoffen sehr, dass sich schnell ein Spender findet, der sein Leben retten kann.“

Ledijon ist ein sehr lebendiger Junge, der am liebsten draußen mit seinen Freunden tobt und Fußball spielt. Das vermisst der Erstklässler am meisten. Der lange Krankenhausaufenthalt ist für ihn daher nur schwer auszuhalten, dennoch verliert er seine Lebensfreude nicht. Seine Familie beschreibt ihn als Kämpfer, der selbst in dieser schweren Situation noch Quatsch macht. Ledijons großer Wunsch ist es bald wieder in die Schule gehen zu können. Dazu muss Ledijon aber erst einmal wieder gesund werden und braucht die Unterstützung der ganzen Bevölkerung. Die Gruppe ist sich einig: „Was sind schon fünf Minuten Zeit für einen Wangenabstrich, wenn man damit vielleicht ein ganzes Menschenleben retten kann?“

Genauso wichtig ist auch die finanzielle Unterstützung der Aktion. Jede einzelne Auswertung im Labor kostet die DKMS 35,-€. Daher werden auch Geldspenden dringend benötigt, um die Typisierungen finanzieren zu können. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung allein auf Geldspenden angewiesen. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE76 7955 0000 0011 3343 56

Stichwort: Ledijon

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie 7,9 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de



DKMS gemeinnützige GmbH
Pamela Kölbl
Tel.: 0221 940582-3526
koelbl@dkms.de



[dkms.de](https://www.dkms.de)
[dkms-insights.de](https://www.dkms-insights.de)
[mediacycenter.dkms.de](https://www.mediacycenter.dkms.de)